

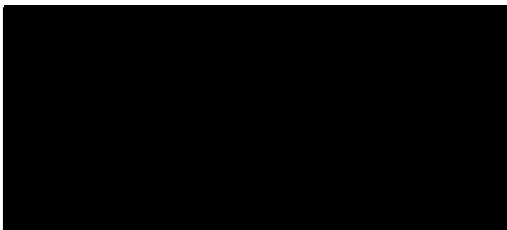
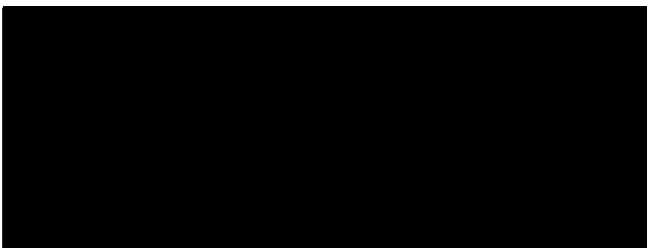
Konzept Kurzfilmprojekt „Taxifahrt“

Ein Film von



KONZEPT KURZFILM „TAXIFAHRT“

Projektleitung:



Konzept Kurzfilmprojekt „Taxifahrt“

Ein Film von 

INHALT

„Taxifahrt“ ist ein düsterer Thriller-Kurzfilm mit Anlehnungen an den Film-Noir. Große gesellschaftliche Themen wie Trieb, Schuld und Resozialisierung werden in diesem Kammerstück aufgegriffen. Roland, Triebtäter, fährt nach seiner Zeit in der JVA Taxi – ein Job, den er hasst. Eines Nachts sitzen zwei Medizinstudenten auf seiner Rückbank, die genau das vor haben, weswegen Roland hinter Gitter musste: Sie wollen ein Mädchen mit Rohypnol betäuben, um sie dann zu vergewaltigen. Roland gerät in einen inneren Kampf und wird von seiner eigenen Vergangenheit eingeholt. Wie kann er die beiden Jungen von ihrem Vorhaben abhalten?

ORT UND ZEIT

Der Film spielt im Hier und Jetzt, Ort der Handlung ist Magdeburg. Auch einige Wahrzeichen der Stadt (Hasselbachplatz, Uni-Porta) sollen mit eingearbeitet werden.

STIL

Der Film wird komplett nachts gedreht. Es herrscht eine düstere, angespannte Atmosphäre, ähnlich wie in *Collateral* oder *Drive*. Der Film ist an keiner Stelle überzeichnet, sondern authentisch: Roland als tragischer, von Zweifeln und Reue geprägter Held, auf der Gegenseite die leichtsinnigen Medizinstudenten, die allerdings mit ihrem Esprit den ein oder anderen Witz in die Story bringen.

ZIELE

Inhaltlich soll der Zuschauer zur Eigenreflexion angeregt werden: Kann ein ehemaliger Triebtäter langfristig gegen seine inneren Dämonen ankämpfen? Inwiefern trägt er Schuld? Zudem beleuchtet „Taxifahrt“ ein aktuelles Thema: Den Missbrauch von Betäubungsmitteln und den damit bezweckten Missbrauch junger Frauen. Damit erreicht der Film einen gewissen Mehrwert: Er leistet Aufklärungsarbeit und eine kritische Auseinandersetzung mit dem Thema Missbrauch bzw. Einsetzen von K.O.-Mitteln.

Der Film stellt für eine unabhängige Kurzfilmproduktion optisch und darstellerisch hohe Ansprüche. So soll der Film durch eine erfahrene Crew und professioneller Kamera-, Licht- und Tontechnik, allen voran der Kinofilmkamera RED EPIC, sehr

Konzept Kurzfilmprojekt „Taxifahrt“

Ein Film von Dominik Grittner und Sven Darius Kloss

bildgewaltig wirken. Des Weiteren sollen ausschließlich erfahrene Darsteller vom Theater Magdeburg für Haupt- und Nebenrollen gewonnen werden. Die weibliche Nebenrolle wurde bereits mit Jugendschauspielerinnen Vanessa Jandt (Theaterstück „Die Welt nach Ada“; Kurzfilme wie „Ein Verdacht“) besetzt.

FILMCREW

Sämtliche Beteiligte waren bereits bei mehreren Filmproduktionen involviert und können Professionalität in ihrem Bereich garantieren.

| | |
|-----------------------------------|---|
| Produktions- und Aufnahmeleitung: | Henrike Bräu (hat erfolgreich 2 Kurzfilmproduktionen geleitet) |
| Co-Regie: | Dominik Grittner (studiert Drehbuch/Dramaturgie an der Filmhochschule Potsdam-Babelsberg) |
| Co-Regie/Director of Photography: | Sven Darius Kloss (Kameramann bei 2 Kurzfilmen 3 Musikvideos) |
| Regie-Beratung: | Christoph Haring (Regie bei 3 Kurzfilmen und 2 Musikvideos) |
| Kameraassistent: | Kasper v. Hausen (erfahrener Fotograf) |
| Oberbeleuchter: | Danny Ebeling (erfahrener Kameramann) |
| Ton/Soundtrack: | Jan Brett (studiert Filmmusik an der Filmhochschule Potsdam-Babelsberg) |
| Maske/Requisite: | Marie Kohlschreiber (Maskenassistentin beim Polizeiruf 110) |
| Setrunner: | Max Hule |
| Cutter: | Christoph Haring (hat bereits 3 Kurzfilme geschnitten) |

ZEITPLAN

Das Drehbuch ist fertiggestellt.

Konzept Kurzfilmprojekt „Taxifahrt“

Ein Film von [REDACTED]

Der Film befindet sich in der Prä-Produktionsphase. Geeignete Drehorte wurden bereits gefunden, die Drehgenehmigungen werden in Kürze eingeholt. Derzeit werden potenzielle Darsteller kontaktiert, das Storyboard wird erstellt und der Soundtrack befindet sich in Vorbereitung.

Die Aufnahmen sollen im Zeitraum der zweiten und dritten Septemberwoche stattfinden. Geplant sind sechs bis maximal sieben Drehtage.

MATERIALIEN

- umgebautes Taxi mit Stahlrohrkonstruktion auf Motorhaube
- Zugfahrzeug mit Ladefläche und Sicherungsmaterial für Crew

Ca. 1200,-

Technik (kalkuliert für 6 Drehtage)

| | |
|------------------------------------|-------------------|
| Kamera: RED EPIC Set | 600,- |
| Objektive: Canon Highspeed-Primes | 72,- |
| Externer Monitor | 30,- |
| Kamerarig, Followfocus, Mattebox | 90,- |
| Kamerastative | 30,- |
| Kameradolly | 72,- |
| Kamerakran | 46,- (für 2 Tage) |
| Kameradrohne mit Gopro HD3 | 30,- (für 1 Tag) |
| LED- Lampen + Stative | 48,- |
| Diffusor/Reflektoren | 30,- |
| Tonangelset | 48,- |
| Audiofieldrecorder Marantz PMD-671 | 60,- |

2356,-

Catering

ca. 120,-